

## ORGANISATORISCHE HINWEISE

Leitung: Heinrich Siefer  
Referentin: s. Innenteil  
Kosten: Einzelzimmer: € 115,--  
Doppelzimmer: € 105,--  
ohne Übernachtung: € 95,--  
Tagesteilnahme: € 55,--  
online Tagung: kostenlos  
Termin: 07.12.–08.12.2022  
Seminar-Nr.: 83898

**ANMELDUNG ab 02.11.2022 – nur über unsere Homepage möglich:**  
[www.ka-stapelfeld.de/programm](http://www.ka-stapelfeld.de/programm)

**Wählen Sie für die Online Teilnahme die Veranstaltung „Online-Migrationsfachtagung“ aus.**

### HINWEISE

Unsere Gäste werden in Einzel- oder Doppelzimmern untergebracht, die alle mit WC und Dusche ausgestattet sind. Die ausgewiesenen Gebühren enthalten Verpflegung, Übernachtung und Lehrgangskosten. Nicht in Anspruch genommene Mahlzeiten oder Leistungen werden nicht erstattet. Bei Abmeldung vom Seminar fallen Stornogebühren an. Weitere Hinweise zu den Geschäftsbedingungen finden Sie unter [www.ka-stapelfeld.de](http://www.ka-stapelfeld.de)

### Corona – Informationen:

Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetseite über den aktuellen Stand der Zugangsvoraussetzungen und weitere Details unseres Schutz- und Hygienekonzepts



**Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit und  
Gleichstellung**



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**



Die **Katholische Akademie Stapelfeld** ist sowohl ein modernes Bildungszentrum mit einem vielseitigen Seminarangebot als auch ein beliebter Tagungsort. Mit mehr als 30.000 Besuchern und rund 25.000 Übernachtungen pro Jahr gehören wir zu den größten Heimvolkshochschulen in Niedersachsen. Stapelfeld liegt fünf Kilometer südlich von Cloppenburg im Oldenburger Münsterland. Über die A 1, die B 68 bzw. B 213 können Sie die Akademie schnell erreichen. Wir bieten Ihnen die Ruhe und Idylle eines Hauses mitten im Grünen mit viel Platz zum Innehalten, zum Denken, zur Begegnung und zum Abstandfinden vom Alltag. Konzentrieren Sie sich auf das Wesentliche: Willkommen in Stapelfeld.

### ZAHLEN. DATEN. FAKTEN.

- 104 modern eingerichtete Ein- und Zweibettzimmer bzw. Appartements (164 Betten) mit Dusche und WC
- 17 Seminarräume für 10–300 Personen
- Sporthalle und Fitnessraum
- Hauskapelle und Bibliothek
- Tischtennis-, Billard- und Kickerraum
- Volleyballfeld, Fußballplatz und Boulebahn
- Fahrradverleih, Feuerstelle und Fernsehräume
- hauseigene Gastwirtschaft
- Stapelfelder Gärten

Eine Einrichtung der Stiftung Kardinal von Galen  
**Katholische Akademie Stapelfeld**  
Stapelfelder Kirchstraße 13 · 49661 Cloppenburg  
Tel. 04471 188-0 · Fax 04471 188-1166 · [www.ka-stapelfeld.de](http://www.ka-stapelfeld.de)



## Migrationsfachtagung

„Alle Menschen sind gleich...und manche gleicher?“

Folgen für die Migrationsbewegung“

**07. bis 08. Dezember 2022**



**Katholische  
Akademie Stapelfeld**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Krieg in der Ukraine, der Pandemie, dem Klimawandel, der weltweiten Wirtschaftskrise, erleben wir aktuell tiefgreifende Veränderungen, die unsere Gesellschaft vor große Herausforderungen und Anforderungen stellen. Viele sprechen in diesem Zusammenhang von einer „Zeitenwende“ und fragen sich, welche Auswirkungen das auf unsere Gesellschaft haben wird, auf den Umgang mit Flucht und Migration, auf die Situation an den europäischen Außengrenzen. Fördern diese Entwicklungen rechtsextremistische Strömungen und zunehmenden Rassismus im Land? Gibt es gangbare Alternativen da gegenzusteuern?

Die diesjährige 31. Migrationsfachtagung in Kooperation mit dem Diakonischen Werk der Ev.-luth. Kirche Oldenburg, dem Landes-Caritasverband Oldenburg, dem DRK Aurich und dem Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, beschäftigt sich daher schwerpunktmäßig mit diesen aktuellen Auswirkungen auf Flucht und Asyl, aber auch den sozialen Frieden.

Wir freuen uns, wenn Sie in diesem Jahr mit dabei sind. Auf ein Wiedersehen in Stapelfeld.

Heinrich Siefer, Kath. Akademie Stapelfeld  
Dorota Szymanska, Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, Hannover  
Franz-Josef Franke, Diakonisches Werk Oldenburg  
Bernd Tobiassen, Deutsches Rotes Kreuz Aurich  
Amira Hasso, Landes-Caritasverband Oldenburg

### **Mittwoch, 07.12.2022**

- 10.00 Uhr Begrüßung – Hinführung  
Sibylle Naß | Bernd Tobiassen
- 10.20 Uhr Flucht und Asyl in der europäischen Gegenwart zwischen Annahme und Abwehr  
Prof. Dr. Lorenz Narku Laing,  
Fürstenfeldbruck  
Professor für Rassismusforschung  
Geschäftsführer@Vielfaltsprojekte
- 11.30 Uhr Von der kulturellen Aneignung zur cancel culture  
Dr. Morgan Etzel, Bundeszentrale für politische Bildung
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.15 Uhr Rassistische Realitäten. Wie setzt sich Deutschland mit Rassismus auseinander?  
Dr. Tanita Jill Pöggel, Berlin  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin Fachgruppe "Demokratie, Transfer und Politikberatung" Nationaler Diskriminierungs- und Rassismusmonitor | DeZim-Institut
- 15.30 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr Entwicklung und Umgang mit Diversität und Antidiskriminierung in der Sozialen Arbeit  
(– 17.30 Uhr) Ein Gespräch mit Frau Hila Latifi, Leiterin des SII - Systemischen Intersektionalen Instituts, Hamburg  
Bildungsreferentin für Diversität und Antirassismus, Empowerment. Dozentin für systemische Beratung in Interkulturellen Kontexten
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 Uhr Kulturprogramm - Seestern in Südtirol  
Eine szenische Lesung. Ein soziales Projekt. Aus einer wahren Geschichte. Ein Kooperationsprojekt von Lampedusa mit dem Theater in der List e.V., Hannover

Ein 14-Jähriger wird auf der Brennerautobahn aufgegriffen. Gerade hat er Stunden der Angst hinter sich. Von Venedig bis Südtirol lag er unter einem Lkw angebunden auf einer Achse. Drei Zeugen erzählen seine Geschichte. Ihre Meinungen spiegeln unsere Gesellschaft wider: Zweifel und Vorurteile, Angst vor dem Fremden bis zur offenen Ablehnung wechseln sich mit Solidarität und Unterstützung ab. Eine wahre, berührende Geschichte.

### **Donnerstag, 08.12.2022**

08.15 Uhr Frühstück

09.00 Uhr Kirsten Eichler, GGUA Münster:  
Änderungen im Aufenthaltsrecht  
- das Chancen-Aufenthaltsrecht und  
Änderungen beim Bleiberecht  
- weitere Änderungen im Aufenthaltsrecht

9.45 Uhr Dr. Barbara Weiser, Caritas Osnabrück:  
Menschen mit Behinderungen im Kontext von Migration und Flucht  
- Teilhabe an Bildung und Arbeitsleben  
- Soziale Teilhabe  
- Sozialleistungsrecht  
- Leistungen für medizinische Rehabilitation und Pflege

10.30 Uhr Kaffeepause

10.45 Uhr Vertiefung der Themen in Arbeitsgruppen  
Gruppe 1: Änderungen im Aufenthaltsrecht  
Gruppe 2: Menschen mit Behinderungen

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Vertiefung der Themen in Arbeitsgruppen  
Gruppe 1: Menschen mit Behinderungen  
Gruppe 2: Änderungen im Aufenthaltsrecht

14.45 Uhr Abschlussplenum  
Kaffee und Ende der Tagung